



- Nationalrat
- Bundesrat
- Bundesregierung
- Europäisches Parlament
- Landeshauptleute
- Bundespräsident
- Volksanwaltschaft
- Rechnungshof
- Europarat
- Die ParlamentarierInnen seit 1918
- Die Parlamentsdirektion
- Klubs
- Margaretha Lupac-Stiftung
- Nationalfonds und Entschädigungsfonds
- Österreichische Parlamentarische Gesellschaft
- Parlamentarische Bundesheerkommission
- Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre
- Kontaktverzeichnis

Start > Wer ist Wer > Biografie von Peter Mayer

Peter Mayer

Abgeordneter zum Nationalrat
Wahlpartei: Österreichische Volkspartei
Wahlkreis: 4B – Innviertel
Klub: Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei

Überblick Fotos Ausschüsse Plenum Sitzplatz Sonstige Tätigkeiten



Geb.: 10.11.1976, Ried im Innkreis
Beruf: Landwirt

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXIV. GP), ÖVP
28.10.2008 –

Politische Funktionen

Bezirksobmann des Bauernbundes Ried im Innkreis 2005–2008
Obmann der Bezirksbauernkammer Ried im Innkreis 2006–2009
Landesobmann-Stellvertreter des Bauernbundes Oberösterreich seit 2008
Bezirksparteiobmann der ÖVP Ried im Innkreis seit 2010

Beruflicher Werdegang

Übernahme des elterlichen Milchviehbetriebes 2000
Landwirt seit 1996

Bildungsweg

Landwirtschaftliche Fachschule Otterbach (Meisterprüfung) 1997–1998
Landwirtschaftliche Fachschule Burgkirchen (Facharbeiter) 1991–1995
Hauptschule in Waldzell 1987–1991
Volksschule in Riegerting 1983–1987
Präsenzdienst 1995–1996

> Über parlamentarische Aktivitäten informieren

> Fotos

> Sitzplatz im Plenum

E-Mail:

peter.mayer@parlament.gv.at und peter.mayer@inext.at

Website:

<http://www.mayer-peter.at>

Anschrift:

Gunzing 2
4923 Lohnsburg

Telefon:

+43 676 396 16 80

Stand: 21.03.2012

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

Ablinger S. (SPÖ)
Amon W., MBA (ÖVP)
Aubauer G., Mag. (ÖVP)
Auer J. (ÖVP)
Auer J., Mag. (SPÖ)
Bartenstein M., Dr. (ÖVP)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.